

DIE DRITTE ZEIT

In der Dritten Zeit, erhebe Ich, euer Gott und himmlischer Vater wieder Mein Wort, durch gereinigte und geläuterte Kanäle, durch Botschaften in der Dritten Zeit, in der Sprache von Geist zu Geist, in die Christus, Seine Nachfolger führt.

Reifeprozess

Weltenbotschaft, 19. November 2020

Erkennt und verstehet das Leben, in dem ihr steht und geht.

Sehet die drei Reifegrade, vom Kind, zur Tochter und dann zur Mutter.

In euren Leben geht ihr auf den Weg vom Kind zur Frau, zur Mutter.

Jede der drei Ebenen bedeutet einen großen Perspektivenwechsel, einen Übergang in eine neue Wirklichkeit, eine neue Anforderung, die in eine höhere Stufe, in eine höhere Reife geführt wird.

Diese stetige Aufwärtsbewegung wird immer mehr Nachfolger in Meinem Geist erheben.

Das Wissen ist noch nicht die Erkenntnis, der Weg bringt Erkenntnis.

Es geht dabei nicht um falsch oder richtig, es geht dabei um gut oder böse!

Diese Sicht ist es, in der Menschen ihren Weg, ihre Taten und Werke, ja selbst ihre Gedanken und Empfindungen betrachten müssen.

Dieses ist die wahre Selbstverantwortung in der Selbsterkenntnis, die in allem ist.

Dabei wird jedem das Maß angelegt, mit dem er andere gemessen hat.

Erfasset die Rolle der Mutter, sie trägt Güte, Liebe und Barmherzigkeit.

Ihre Güte ist langmütig, ihre Liebe selbstlos und ihre Barmherzigkeit grenzenlos!

Dieses Potenzial liegt im Mädchen, in der Frau und in der Mutter.

Die Frauen sind auf diesem Weg.

Einige möchten gerne Kind bleiben, weisen deshalb Verantwortung von sich, suchen sich einen starken Beschützer.

Es ist dies die Kind-Frau, die Unangenehmem aus dem Weg geht, es gerne anderen überlässt, die Last zu tragen, die jeder im Leben zu tragen hat.

Die Tochter-Frau steht schon in ihre Verantwortung, kann sich schlecht abgrenzen, geht allzu oft in Rivalität zu ihren Schwestern, will schöner und begehrter sein, setzt auf ihre Reize, um zu verführen und zu betören.

Oder sie tritt mit dem Mann in Konkurrenz, buhlt um Erfolg und will ihn überflügeln und geht dabei in den Geschlechterkampf, will unter allen Umständen unabhängig vom Mann sein.

In diesen beiden Ebenen bewegen sich die Frauen; es sind die Stufen, es sind die Schulklassen, diese werden so lange wiederholt, bis aus dem Kind die Tochter, die Frau wird und bis aus der Frau die Mutter wird.

In eurer Welt erheben sich auf jeder Stufe Menschenseelen, um in die nächste Ebene zu wechseln.

Wisset, die Mütter dieser materiellen Welt, können selbst noch Kinder sein, in Angst und Unsicherheit mit wenig Verantwortungsbewusstsein.

Oh, Mütter seht eure Töchter! Frauen stehen im Spiel der Schönheit, des Begehrens, der Verführung, in der sie ihre Würde geben für etwas, was sie Liebe nennen.

Mütter seht eure Töchter! Erst auf dem Weg zur Mutter wird Fürsorge mehr und mehr ihr Thema, Fürsorge in allen Variationen, Hilfsdienste und Versorgung für Leib und Seele.

Mütter werden leise, sie sehen viel und sagen wenig, viele Worte, die sie gerne aussprechen würden, werden nicht gesagt.

Mütter tragen und ertragen den Leichtsinn der Töchter und die Unbekümmertheit ihrer Kinder, im Wissen es liegt noch ein langer, schmerzhafter Weg vor ihnen; der Wachstumsprozess und Reifeprozess, der zum Menschsein gehört und unausweichlich jede Seele trifft.

Die Mutter weiß, wie es ist, ein Kind zu sein, die Mutter weiß auch, wie es ist, die Tochter und Frau zu sein.

Und die Mutter übt sich darin, die Schmerzen zu tragen, die Kinder und Töchter durch den Entwicklungsweg des eigenen Willens auslösen werden.

Sehet die Rollen, sehet den Perspektivenwechsel von der einen Rolle zur anderen.

Erkennt, wie viel dieser Weg abverlangt und fordert: Er fordert alles!
Jedoch ist er für alle gleich, er kann schneller oder langsamer gegangen werden.

Wer schnell lernt, schnell annimmt, was geschieht, verändert für sich Raum und Zeit, verändert seine eigene Sicht und wird zum Wissenden, durch seine eigene Erfahrung.
Wissen jedoch, ihr Menschen, wird euch nicht genügen, es muss umgesetzt, in die Tat umgesetzt und gelebt werden. Das ist der Weg, der euch zur Wahrheit führt.

Ihr hattet lange Zeit, ihr hattet eure Lektionen und Übungsfelder, ihr kennt Krieg und Frieden, Verrat und Stolz, Leid und Not, Täuschung und Wahrheit.

Immer und immer wieder die gleichen Wege.

Wie lange noch wollt ihr diese ewigen Wanderungen auf euch nehmen? Wie lange noch?

Wisset, nun werden wieder äußere Sicherheiten wegfallen, da eure gesetzten Ursachen zur Wirkung kommen.

Wiederum eine Chance für die Menschheit, um ihr zu helfen zu erwachen, die Augen zu öffnen und verstehen zu lernen.

Oh sehet die Verzweiflung, die Empörung der Jugend, die mit Druck einhergeht und Lösungen fordert. Dieser Weg ist nicht die Lösung, viel mehr heizt es die zerstörenden Energien weiter an. Ihre edle Gesinnung wird benutzt und für unlautere Zwecke missbraucht.

Verstehet und erfasset, das Gute sollte sich veredeln, im täglichen Werk der Gottes- und Nächstenliebe, daraus erwächst die Macht, in der Veränderungen möglich werden.

Dieses Potential ist in den jungen Menschen angelegt.

Die neuen Generationen tragen den Mut und die Kraft der Veränderung in ihrem Herzen.

Doch sie kennen die Geschichte der wahren Revolution nicht mehr, man hat sie ihnen nicht mehr erzählt, so kennen sie Meinen Sohn nicht, der diese Revolution auf die Erde und in Welt gebracht hat.

Sie kennen den Weg der Friedensmission in der Führung des Jesus, des Christus, nicht.

Sie haben keinen Bezug zu Ihm und so sind sie ohne Führung und ohne äußeren Führer.

Sie wollen es selbst schaffen, sie wollen es den Erwachsenen zeigen, sie sind siegessicher, kämpfen einen verlorenen Kampf.

Der wahre Führer steht für hohe Ideale, für eine hohe Ethik und Moral.

Er bekam keine Huldigung, keine Sprechzeiten vor Regierungen, Er wurde ausgelacht, verspottet, Er wurde als Teufel betitelt, verurteilt, mit Hohn und Spott überschüttet, mit einer Dornenkrone gekrönt, gefoltert und ans Kreuz genagelt!

Wer, oh ihr Menschen, kennt noch den Heldenmut, der in der Tat gipfelt?

Wer kennt den Freund, der Sein Leben für Seine Freunde gab?

Wer steht mit Ihm in den Sturm und hält den bitterbösen Anschuldigungen stand? Wer?

Wo sind die Milliarden Christen, durch die die Neue Welt auferstehen kann, wo die wahren Revolutionäre dieser Zeit?

Ich rufe die Menschen auf, die diese Welt verändern wollen:

Verändert euch, studiert diese Botschaften!

Es ist das Wortwerk der Neuen Zeit, es beinhaltet alles, was zu einem sinnerfüllten Leben führt.

Es zeigt den Weg, der in den mächtigen Siegeszug Meines Sohnes führen wird!

Oh erwachet, erwacht und steht auf, ihr alle, die ihr Meine Worte in euch aufnehmt und tretet ein in die geistige Friedensmission, indem ihr Frieden haltet, indem ihr auch Achtung und Würde dem Alter entgegenbringt.

Sie haben den Wohlstand, in dem ihr lebt, erarbeitet und mit ihren Händen verdient.

Teilt diese Meine Botschaften und tragt sie weiter und erlebt, was alles noch in euch verborgen ist und ihr werdet von diesem Geist erfasst, der wie ein Zauber euch und eure Stätten, in denen ihr euch bewegt, erfüllen wird.

Geht nicht in den Kampf, auch nicht mit eurem Intellekt und euren schnellen Zungen, geht in euer Herz und beginnt zu beten für eine bessere Welt und für bessere Menschen, und ihr selbst werdet dazu beitragen und zu solchen werden.